

STADT GERNSHEIM 14
 LANDKREIS GROSS-GERAU REG.-BEZ. DARMSTADT
BEBAUUNGSPLAN
 NACH DEM BUNDESBAUGESETZ VOM 23.6.1960
„IM ERBESWINKEL“

M.=1:1000

PLANZEICHEN

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----



GI	—
0,8	—
9,0	—

GE	II
0,8	1,6
—	0

1. Änderung des Bebauungsplans für das Gewerbe- und Industriegebiet mit der Bezeichnung "Im Erbeswinkel"

Planungsrechtliche Festsetzung gem. § 9 Absatz 1 Baugesetzbuch

Gemäß § 9 Absatz 1 Ziffer 3 des Baugesetzbuches (BauGB) wird in dem Bebauungsplan mit der Bezeichnung "Im Erbeswinkel" folgende Festsetzung aufgenommen:

Die Mindestgröße der Baugrundstücke wird auf 1.000 m² festgesetzt.

PLANVERFAHREN

Der Beschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans gem. § 2 Abs. 1 BauGB durch die Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung vom 8.2.1994

Der Magistrat der Stadt Gernsheim Müller - Bürgermeister-Gernsheim, den 9.2.1994

Der Beschluss, den Bebauungsplan zu ändern, wurde am 17.2.1994 Gernsheimer Anzeigenblatt ortsüblich bekanntgemacht.

Der Magistrat der Stadt Gernsheim Müller - Bürgermeister-Gernsheim, den 18.2.1994

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gernsheim hat in ihrer Sitzung am 7.6.1994 beschlossen, die Änderung des Bebauungsplans gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Magistrat der Stadt Gernsheim Müller - Bürgermeister-Gernsheim, den 8.6.1994

Der Bebauungsplan hat gem. § 3 Abs. 2 BauGB zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegen von 04.7.1994 bis 4.8.1994. Der Ort und die Dauer der Auslegung wurden am 23.6.1994 im Gernsheimer Anzeigenblatt ortsüblich bekanntgemacht.

Der Magistrat der Stadt Gernsheim Müller - Bürgermeister-Gernsheim, den 24.6.1994

Die aufgrund der öffentlichen Auslegung eingegangenen Bedenken bzw. Anregungen wurden überprüft. In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 3.11.1994 wurde über die Berücksichtigung der Bedenken bzw. Anregungen ein Beschluss gefasst. Das Ergebnis dieses Beschlusses wurde den Einsendern am 04.11.1994 schriftlich mitgeteilt.

Der Magistrat der Stadt Gernsheim Müller - Bürgermeister-Gernsheim, den 04.11.1994

Die 1. Änderung des Bebauungsplans wurde gem. § 10 BauGB von der Stadtverordnetenversammlung am 3.11.1994 beschlossen.

Der Magistrat der Stadt Gernsheim Müller - Bürgermeister-Gernsheim

Genehmigungsvermerk

Das Anzeigungsverfahren nach § 11 Abs. 3 BauGB wurde durchgeführt. Die Verstöße von Rechtsvorschriften sind nicht geltend gemacht.

Verfügung vom 27. Juli 1975
 Az. IV 24/75-04/01 Gernsheim 15
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM DARMSTADT

Polma

Genehmigt

mit den Anlagen

am 28.11.1975

Der Regierungspräsident

in Auftrag

LEITER DES AMTES

AM 28.11.1975

28.11.75

30.12.75

BÜRGERMEISTER

Plan 3

Gemarkung Gernsheim

Flur 16, 17, u. 18

Maßstab 1:1000

1. AUSFERTIGUNG

Gm. Gerau den 10. Juli 1971